

Kunstmarkt mit Bahnhoftsflair

KREATIV Das BürgerBahnhof-Team hat eine neue Veranstaltung im Jahreskalender.

Von Eike Birkmeier

Die Vielfalt des Kunsthandwerks unter dem Dach des Bahnhofs Vohwinkel – dieses neue Konzept lockte am Sonntag rund 500 Besucher in den Stadtteil. Unter dem Motto „Kreativ-Geschichten“ zeigten zum ersten Mal mehr als 50 Aussteller in der großen Bahnhofshalle ihre Produkte und ließen sich bei der Herstellung über die Schulter schauen.

„Die Kombination aus Kunstmarkt und Bahnhoftsflair ist wirklich toll.“

Gerlinde Dittmann, Besucherin

Bei den Vohwinkelern kam diese Idee gut an. „Das ist eine ganz besondere Atmosphäre und ich finde gerade diese Kombination von Kunstmarkt und Bahnhoftsflair wirklich toll“, sagte Gerlinde Dittmann. Von hochwertigem Schmuck über filigrane Textilartikel und Porzellanwaren bis zu farbenfroher Malerei unterschiedlicher Stilrichtungen reichte die Palette der Angebote.

Nur Handwerk, keine Industrie- und Importwaren

Viele Händler hatten ihre Stände zudem liebevoll dekoriert, so dass der ganze Markt einen schönen Gesamteindruck bot. „Genau so hatten wir uns das vorgestellt“, freut sich BürgerBahnhof-Mitglied Peter Büdenbender, der an der Organisation der Veranstal-



Melanie Ballsieper zeigt ihr Kunstwerk mit dem Namen „Götterfrauen“.

Foto: Andreas Fischer

lung beteiligt war. „Wir haben sehr darauf geachtet, dass die Qualität der Produkte stimmt“, berichtet er. Handels-, Import- und Fabrikwaren hatten keine Chance. Mit dem gewohnten Engagement der BürgerBahnhof-Mitstreiter wurde die Vorbereitung des Markts angegangen.

Angesichts des ungewöhnlichen Veranstaltungsorts gab es eine Menge zu beachten. „Elektrik, Fluchtwege, Beschilderungen – das muss sorgfältig geplant werden“, sagte Peter Goldberg vom Team BürgerBahnhof. Zudem hatten viele fleißige Hände Leckereien für die Cafeteria vor-

bereitet. Nach der positiven Bilanz soll der Kunstmarkt auch in den kommenden Jahren regelmäßig stattfinden.

„Wir würden uns mehr Anstöße dieser Art wünschen.“

Uli Kopka vom Team BürgerBahnhof

Das ist ganz im Sinn von Anette Gerhardts, von der die Idee zum neuen Kunstmarkt stammt. „Ich habe von den Aktivitäten hier im Bahnhof erfahren und dachte sofort, dass dies ein toller Ort für

eine Veranstaltung dieser Art wäre“, sagt die Herstellerin von handgemachten kreativen Ideen aller Art. „Ich habe auch durch die Begeisterung meines Vaters eine enge Verbindung zum Thema Eisenbahn“, erzählte Anette Gerhardts. „So etwas hören wir gern und wir würden uns mehr solcher Anstöße wünschen“, sagt BürgerBahnhof-Sprecher Uli Kopka.

Mit der Resonanz ist er zufrieden. „Es sind viele Menschen gekommen, die das Thema interessiert“, sagte Kopka. Für Bahnhoftsfans gab es Führungen durch das historische Gebäude.